

Niederschrift
über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung und Gesundheit
Hallig Hooge am Montag, den 25. Januar 2021
im Veranstaltungssaal Hallig Hus, Hanswarft

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.56 Uhr

Teilnehmer: Karola Diedrichsen
Michael Klisch
Dirk Bienen-Scholt
Jürgen Röhl
Katja Just

Von der Verwaltung: Jens Güntner, Protokollführer

Zuhörer/innen: 2

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung des Protokolls vom 22.06.2020
4. Beratung über die Einstellung eines/einer Halligkümmerers / Halligkümmerin
5. Haushalt 2021/2022
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen der Ausschussmitglieder

TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung

Die Ausschussvorsitzende Karola Diedrichsen begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die form- und fristgerechte Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Feststellung des Protokolls vom 04.06.2019

Das Protokoll wird mit 4 Ja-Stimmen sowie 1 Enthaltung festgestellt.

TOP 4 Beratung über die Einstellung eines/einer Halligkümmerers/Halligkümmerin

Katja Just berichtet, dass der Bedarf auf Hooge ermittelt und dabei die Anträge der Fraktionen zusammengeführt wurden. Offene Fragen müssten noch geklärt werden, um eine gemeinsame Beschlussempfehlung zu fassen. Es entstand eine kontroverse Diskussion bzgl. der zukünftigen Bezahlung, der Qualifikation, den Stundenumfang und dem Aufgabenbereich.

Der Kümmerer wird ein großes Aufgabenspektrum übernehmen müssen, wofür er sowohl über ein dementsprechendes Engagement, Eigeninitiative, ein großes Organisationstalent und der entsprechenden Erfahrung, zu mindestens für bestimmte Bereich des zukünftigen Aufgabengebietes, verfügen sollte.

Die Stelle soll mit einem Umfang von 25 Stunden zunächst auf zwei Jahre befristet werden. Ziel ist es aber eine dauerhafte Vollzeitstelle zu schaffen. Katja wird die Frage der Eingruppierung klären und über welchen Zeitraum die Stelle gefördert wird.

Der Ausschuss legt der Gemeindevertretung folgende Beschlussvorlage vor:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hallig Hooge empfiehlt die Einrichtung einer Halligkümmererstelle mit einer Wochenarbeitszeit von 25 Stunden nach TVÖD.

Diese Stelle soll auf zwei Jahre befristet werden.

Ziel ist es, eine Vollzeitstelle zu schaffen, damit die/der Stelleninhaber/in ein auskömmliches Einkommen hat.

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig angenommen.

TOP 5 Haushalt 2021/2022

Folgende Positionen sollen Eingang in den Haushalt 2021/2022 finden:

Halligschule

1. Musikschränk zur Aufbewahrung von Musikinstrumenten	800,00 €
2. Akustik-Deckenpaneele (20 Stk. a 199,00 €)	3.980,00€
3. Teamspiel-Box zur Förderung des Teamgeistes	163,90 €
4. Sitzgruppe draußen	3.100,00 €
5. IT - Ausstattung	6.000,00€
6. Ton Ofen	2.000,00€
7. Fachbereich Naturwissenschaften	5.000,00€

Kindertagespflegestelle

1. Investitionen	je 2.000,00 €
2. Geschäftsausgaben	je 2.500,00 €

Sonstiges

1. Förderung sozialer Projekte Jugendlicher	je 500,00 €
---	-------------

Hier sind bisher noch nie Mittel abgerufen worden. Die Lehrerin wird bei den Schülern Werbung machen.

- | | |
|---|----------------|
| 2. Generationsübergreifende Projekte | je 2.000,00 € |
| 3. Kulturprojekte
(Je 10.000,00 € davon für Digitales Hallig Museum) | je 15.000,00 € |

Katja mahnt an, das es bzgl. des Projektes Digitales Hallig Museum sowohl an Manpower als auch an finanzieller Unterstützung mangle.

Auf Vorschlag von Dirk Bienen-Scholt werden in den Haushalt 2021 und 2022 je 10.000,00 € eingestellt wobei alle anderen Gemeinden gebeten werden sollen über die Halligstiftung auch Geld einzustellen.

Michael schlägt vor, das Ganze über die Biosphäre Halligen laufen zu lassen.

Ein entsprechender Beschlussvorschlag soll an die Vertreter der Halligstiftung gesandt werden.

Der von Andreas Hoesch eingereichten Aufstellung für die Neuanschaffung eines neuen Musikequipments wird zugestimmt. Hierfür sollen 3.500,00 € in den Haushalt aufgenommen werden.

Andreas Hoesch soll die Organisation der Ausleihe der Anlage ehrenamtlich übertragen werden. Er soll die Ausleihe organisieren und auf die ordnungsgemäße, vollständige und unbeschädigte Rückgabe achten.

Zukünftig sollen Leihgebühren genommen und Schäden an der Anlage dem Ausleihenden in Rechnung gestellt werden.

TOP 6 Anfragen aus der Öffentlichkeit

Keine Anfragen aus der Öffentlichkeit.

TOP 7 Verschiedenes

Karola weist auf die Petition „Mensch vor Profit. Für eine Pflege in Würde“ der Zeitschrift Stern hin. Sie soll nach Rücksprache mit Ove Lück beim Halligkaufmann ausgelegt werden und kann sowohl dort als auch bei Karola Diedrichsen auf der Backenswarft unterschrieben werden.

Es entsteht eine längere Diskussion über die Situation der Halligschule. Wünschenswert wäre eine Lösung über die Biosphäre zu finden. Die Ausschussvorsitzende spricht sich für eine baldige politische Entscheidung aus.

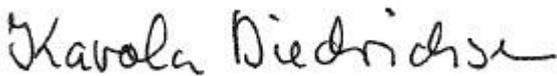
Auf Nachfrage von Bärbel Hirsch erklärt die Bürgermeisterin noch einmal die Entscheidungsgrundlage für die Schließung der kindertagesähnlichen Einrichtung und der Einrichtung einer Kindertagespflegestelle.

Jens Güntner regt den Bau einer Mehrzweckhalle zur multifunktionalen Nutzung an. Die Bürgermeisterin bittet um weitere Informationen. Außerdem soll geklärt werden wie ein solches Projekt, welches bereits im Ortsentwicklungsplan verankert ist, umgesetzt, finanziert und haushaltstechnisch verankert werden könnte.

Für die Fußpflege wurde jemand gefunden. Termine finden in Absprache statt.

Essen in Gemeinschaft konnte durch den Lockdown nicht stattfinden, ist aber weiter geplant.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt die Vorsitzende die Sitzung um 21.56 Uhr.



Karola Diedrichsen
Vorsitzende



Jens Güntner
für die Niederschrift